

	<p>Object: Elfenbeinpyxis mit Rankengeflecht</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventory number: 2977</p>
--	---

Description

Über einem schmucklosen Standring erhebt sich die zylinderförmige, unten leicht, oben stärker eingezogene Elfenbeinpyxis. Die Oberfläche der Pyxis wird ganz von dem flachen Relief eines sich gleichmäßig in der Fläche ausbreitenden Weinrankengeflechts überzogen. Es wird unten durch einen Perlstab, oben durch einen Fries aus Dreiecken begrenzt. Über die Pyxis ist ein Deckel gestülpt, bestehend aus einer runden, mit konzentrischen Kreisen versehenen Elfenbeinscheibe in einer breiten Metallfassung, die über den Rand der Pyxis übergreift.

Das Motiv hat frühbyzantinische Vorbilder. Doch entstand das luxuriöse Gefäß erst unter islamischer Herrschaft, wohl im Umkreis der omayyadischen Hauptstadt Damaskus. Das im Vergleich mit verwandten Pyxiden auffällige Fehlen figürlicher oder christlicher Motive spricht für einen muslimischen Auftraggeber.

Entstehungsort stilistisch: Syrien

Basic data

Material/Technique:	Elfenbein
Measurements:	Höhe: 10,5 cm; Durchmesser: 8,8 cm; Gewicht: 401,8 g

Events

Created	When	7.-8. century CE
---------	------	------------------

Who
Where

Keywords

- Ivory